



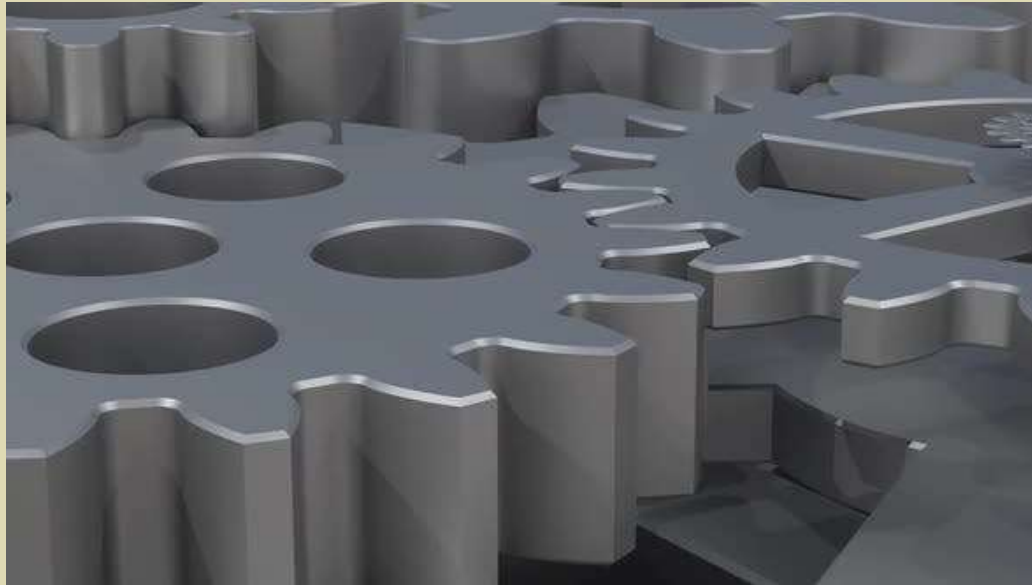
GRAEUB
a LIVISTO company

Zämä fürs Tier
Unis pour l'animal
United for animals

Tiergesundheit 2.0

**Die Herausforderungen für die
Pharmaindustrie**

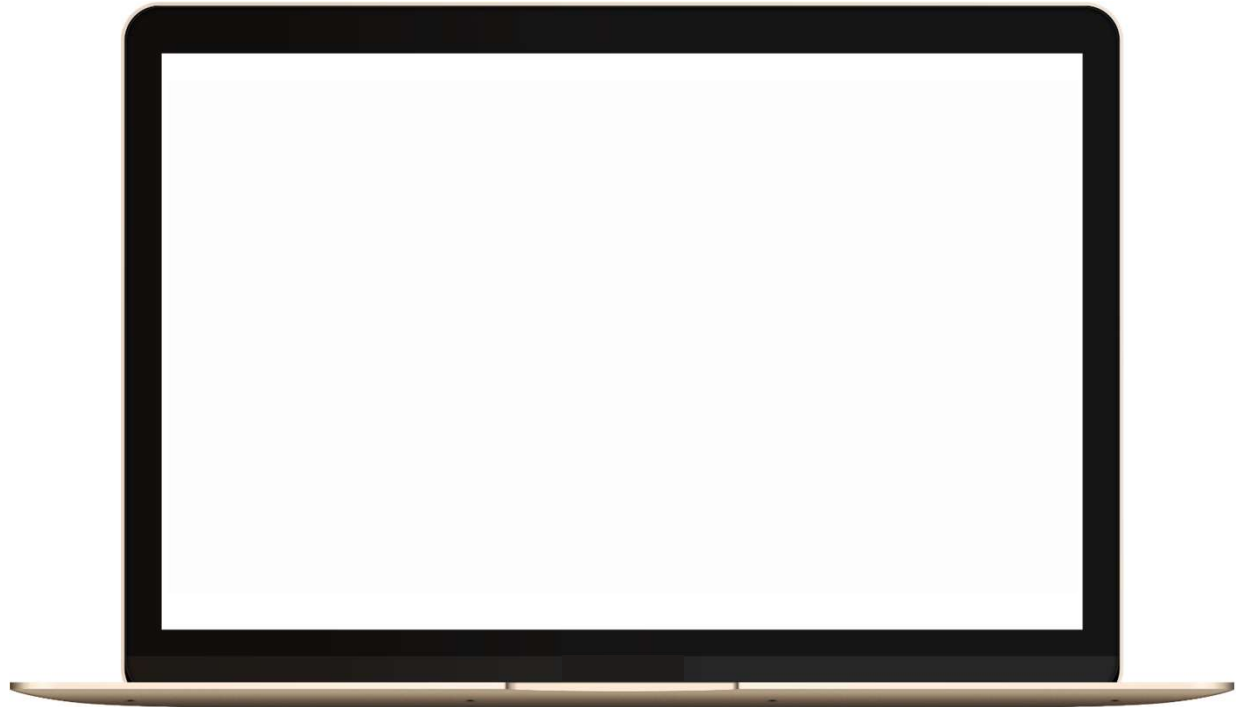
**Oder vielleicht doch eher...
....für die Tiergesundheit Schweiz**



Wer ist die Dr. E. Graeub AG

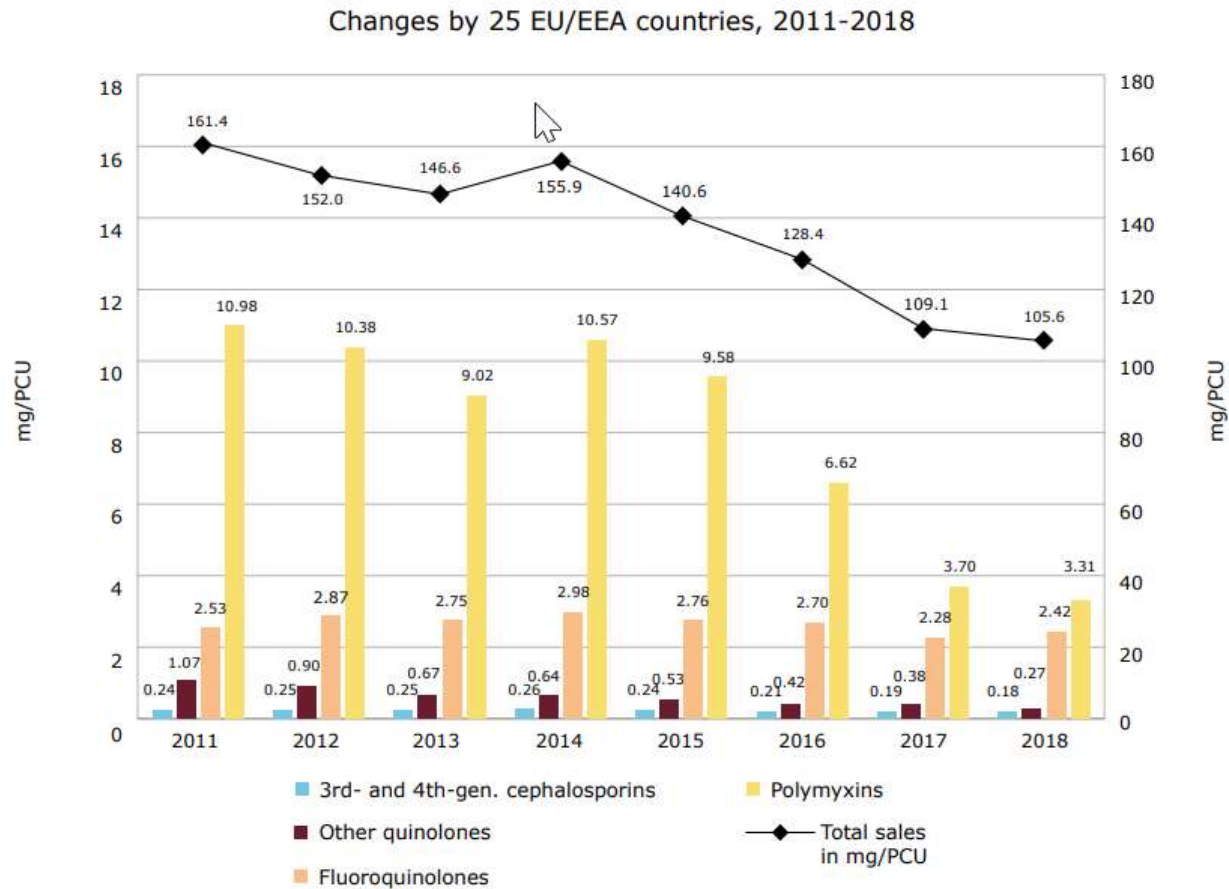
Steckbrief:

- Bern (Grenze Niederwangen)
- 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Handel mit Tierarzneimitteln
- Lokale Produktion von Tierarzneimitteln
- Weltweiter Export von Tierarzneimitteln
- Seit 1920



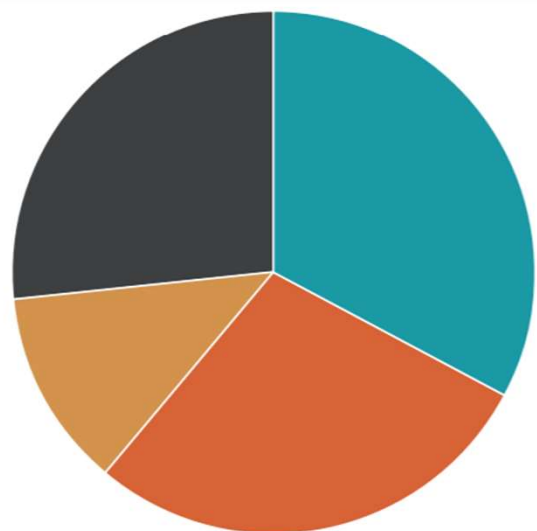
Die Rahmenbedingungen

Antibiotikaeinsatz nimmt ab



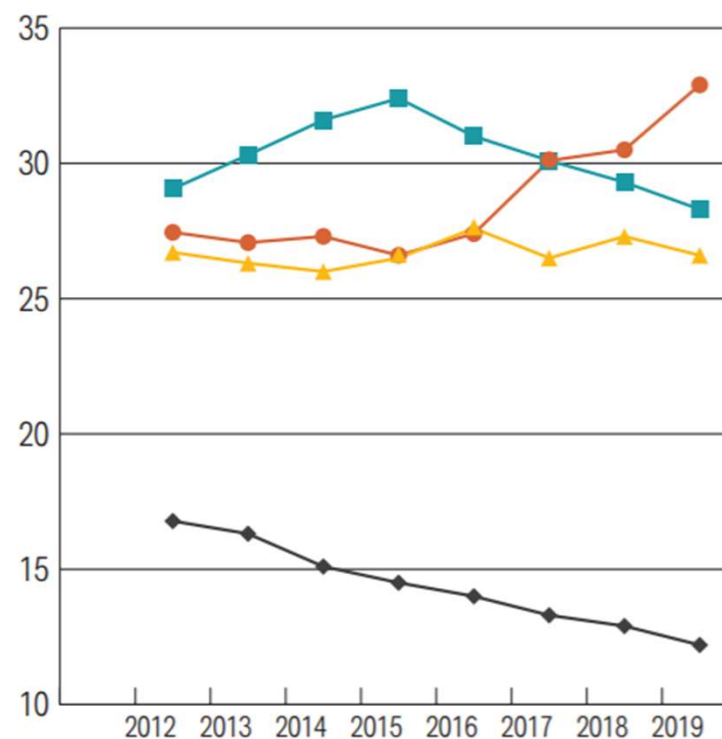
Sales of veterinary antimicrobial agents in 31 European countries in 2018 (ESVAC)

Umsatzanteil der Produktkategorien des Tierarzneimittelmarktes in Europa



Countries covered include AT, BE, CH, CZ, DE, DK, ES, FR, UK, GR, HU, IE, IT, NL, PL, PT, SK.
 Source: 10 AnimalhealthEurope and CEESA member companies. 20% added for non-participating companies. CEESA stands for Executive Animal Health Study Centre www.ceesa.eu

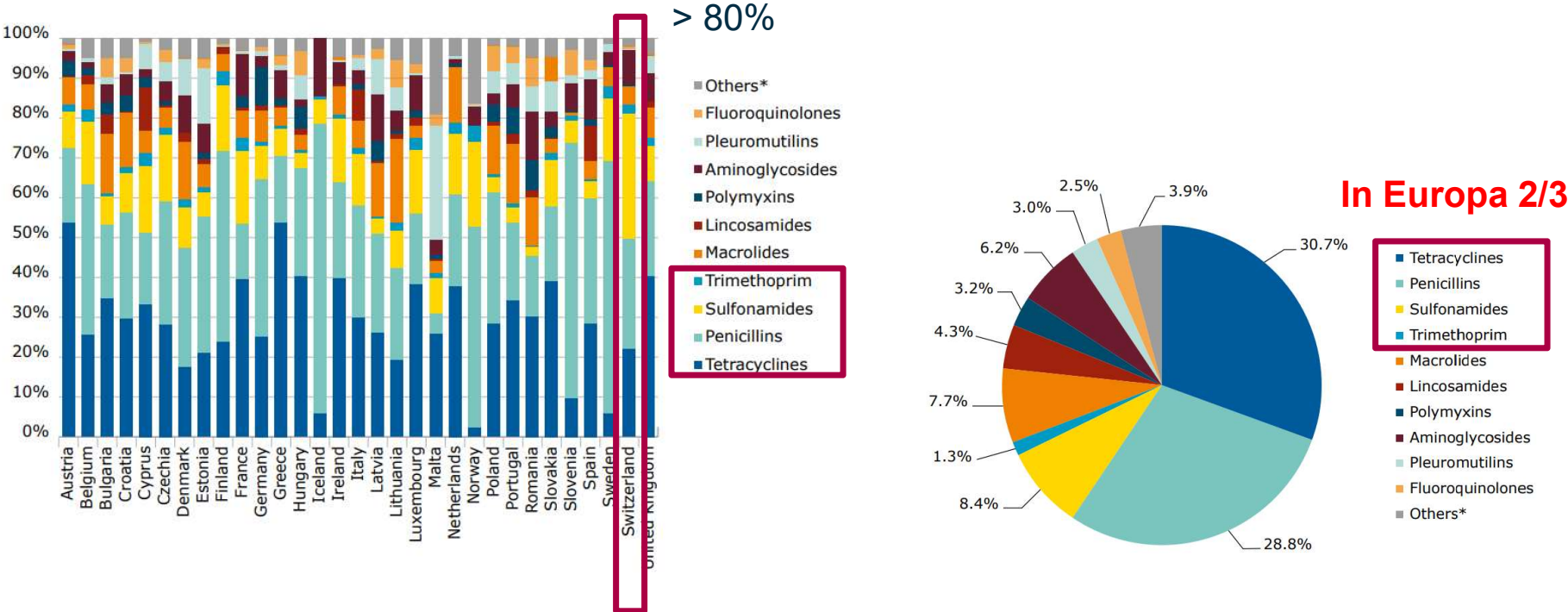
Evolution of sales per product category (%) (2012–2019)



Source: CEESA (Executive Animal Health Study Centre www.ceesa.eu)

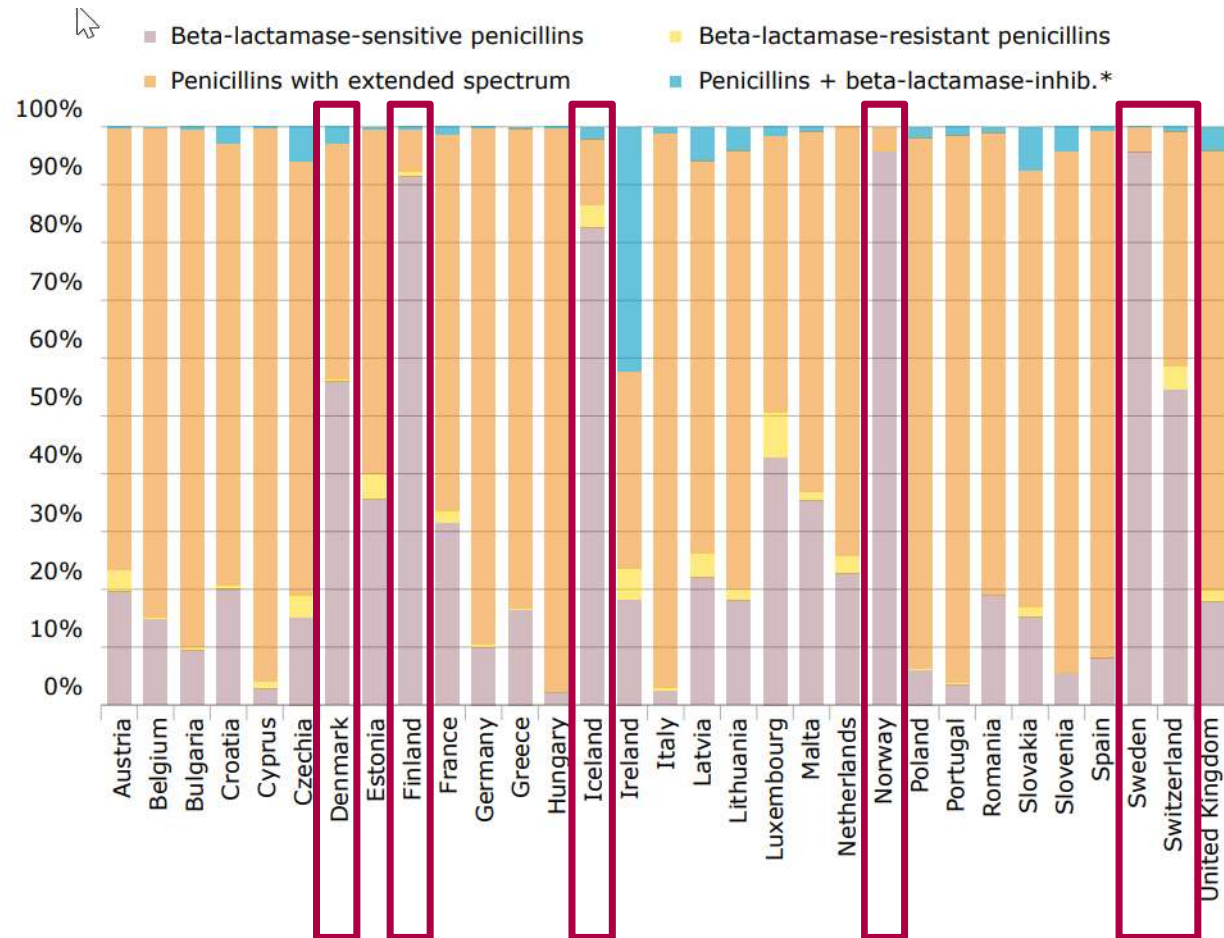
Grosser Anteil: Tetracycline, Penicilline und Sulfonamide

Figure 3. Proportion of the total sales of the different veterinary antimicrobial classes, in mg/PCU, for 31 European countries, for 2018



* Amphenicols, cephalosporins, other quinolones and other antibacterials (classified as such in the ATCvet system).

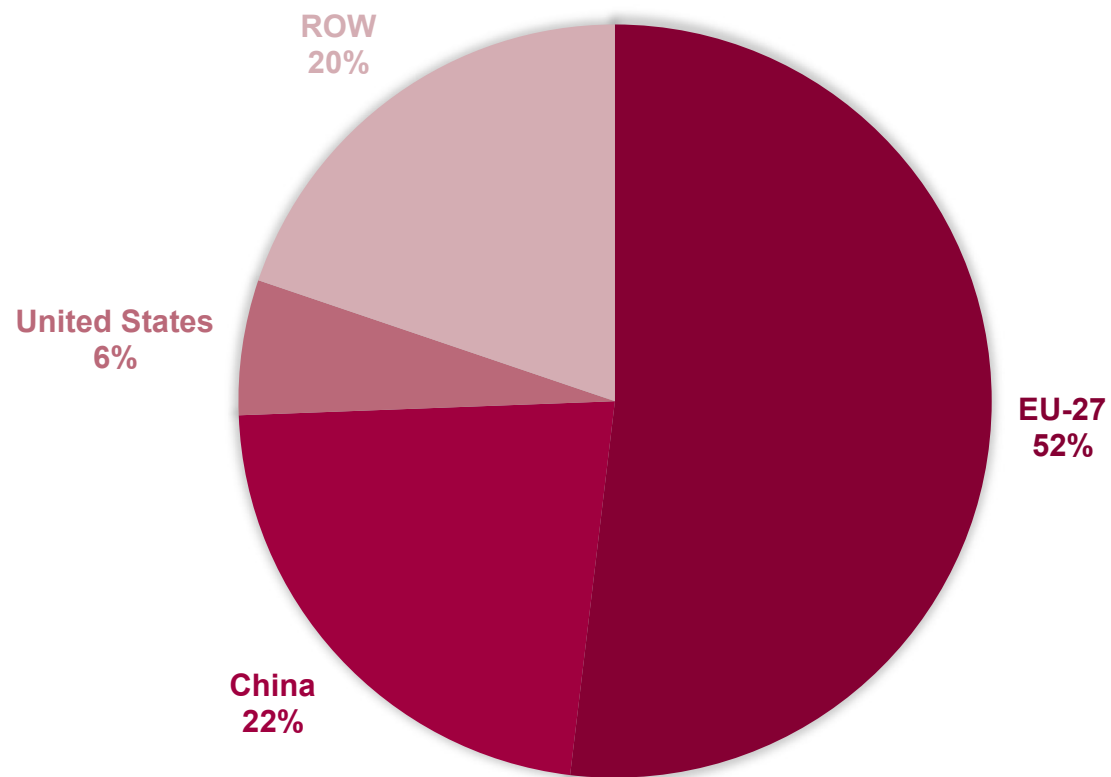
Nordics und Schweiz: Trend zu klassischem Penicillin



Sales of veterinary antimicrobial agents in 31 European countries in 2018 (ESVAC)

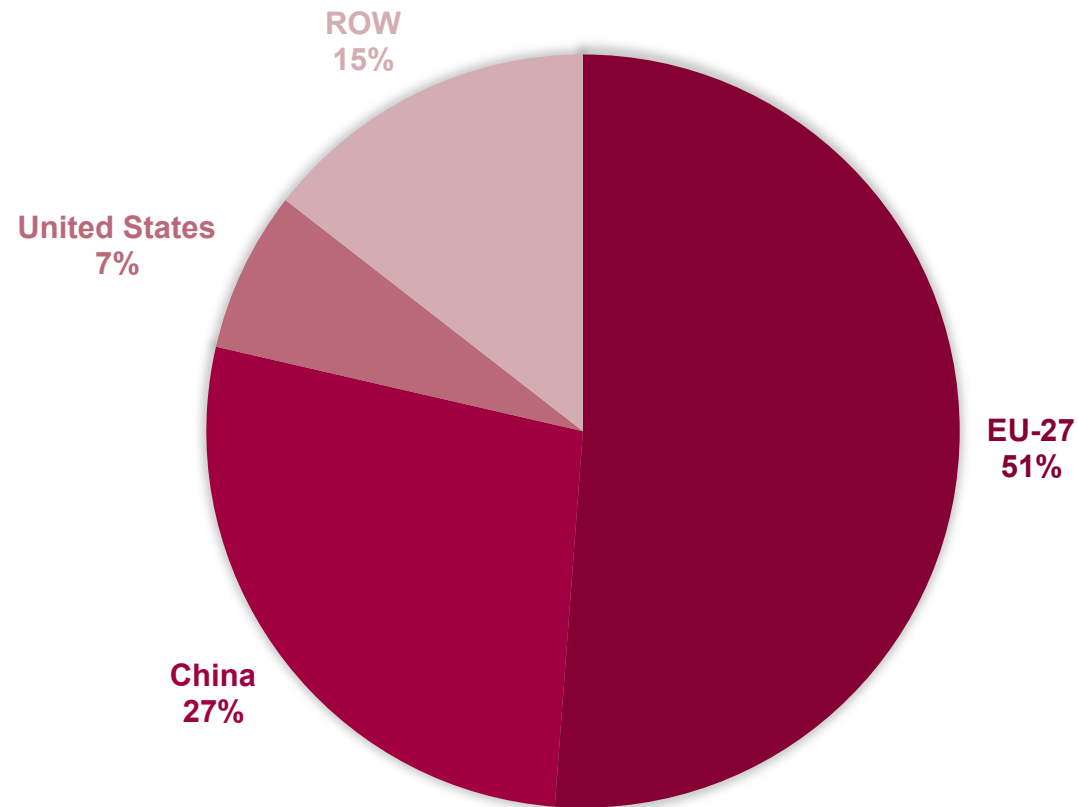
Rohstoffherkunft in EU27 in 2019

IMPORTVOLUMEN (TONNEN) IN %



Herkunft antibiotischer Rohstoffe in EU27 in 2019

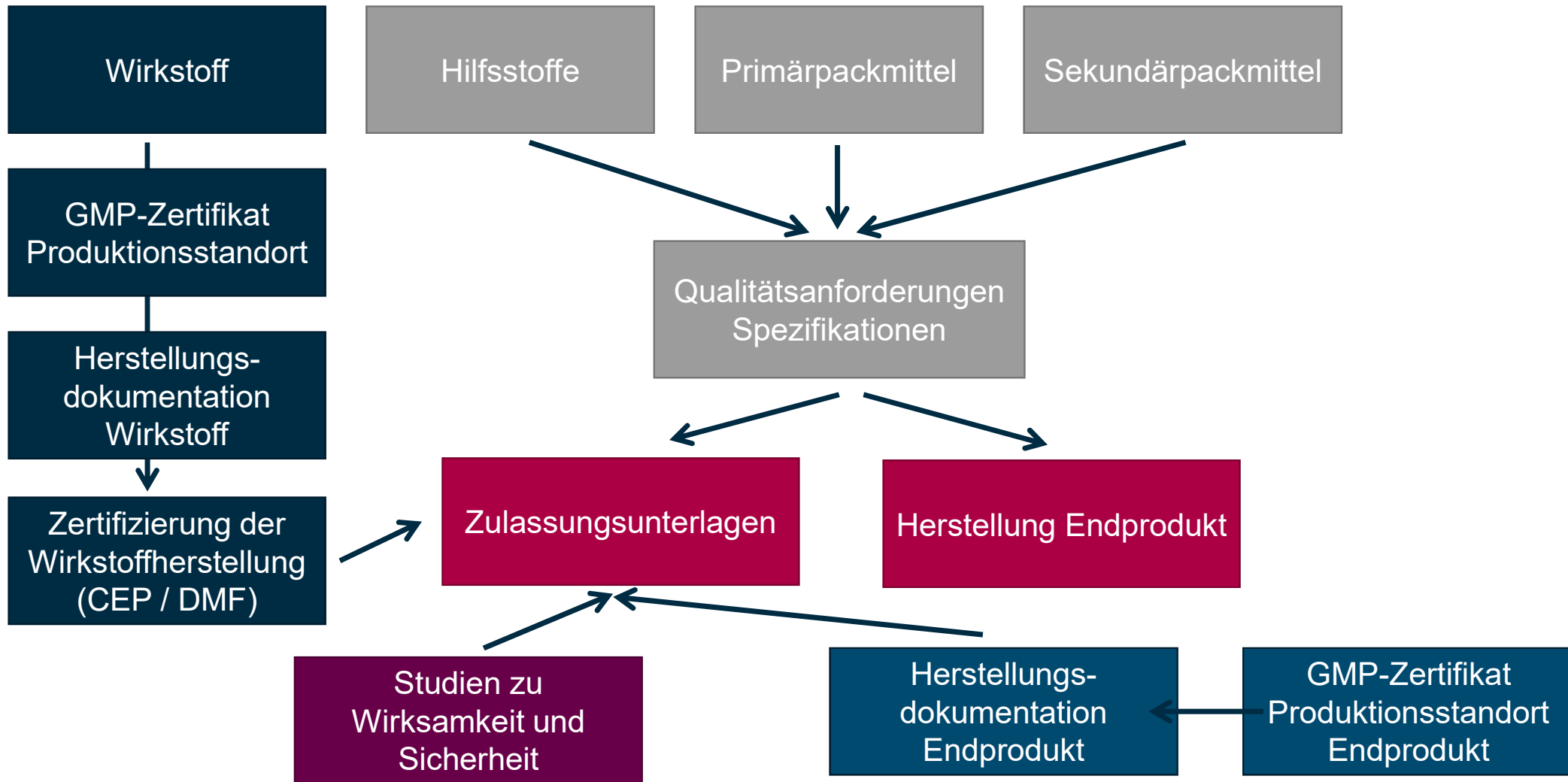
IMPORTVOLUMEN (TONNEN) IN %



Die Rahmenbedingungen im Antibiotikamarkt

- Schrumpfender Markt
- Unattraktiver Markt aufgrund wachsender Regulierungsdichte
- Sinkende Wichtigkeit der Produktkategorie innerhalb der Firmen
- Geringer Imagegewinn für Unternehmen
- Markt mit geringer Innovationskraft: Preiskampf, Margeneinbruch
- Fokussierung auf traditionelle Produkte (Investitionen in Zulassungsdossiers)
- Aufwendige Rohstoffbeschaffung: Verkäufermarkt

Komplexigramm – was passiert wenn...?



Ein Blick in die Presse...

Zukunft der Antibiotika-Forschung?

Stand: 16.09.2019 18:39 Uhr | Archiv

Antibiotika-Forschung: Warum Unternehmen aussteigen



Viele Pharmaunternehmen haben die Forschung an neuen Antibiotika gestoppt.

Viele Antibiotika wirken nicht mehr. Jedes Jahr sterben in der EU Schätzungen zufolge 33.000 Menschen an resistenten Erregern. Oft helfen nur noch ganz wenige Antibiotika gegen bestimmte Bakterien. Die Vereinten Nationen haben Antibiotikaresistenzen als "größte und dringendste globale Gesundheitsgefahr" benannt. Doch viele Pharmakonzerne haben die Antibiotika-Forschung eingestellt: Mehrere Firmen, unter

anderem Bristol-Myers Squibb, Abbott, Eli Lilly, Wyeth, Aventis und Bayer sind bereits vor mehr als zehn Jahren ausgestiegen. Erst kürzlich haben drei weitere große Unternehmen - AstraZeneca, Sanofi und Novartis - die Entwicklung von Antibiotika gestoppt. Und auch der weltgrößte Gesundheitskonzern Johnson & Johnson bestätigte dem NDR, dass er keine weiteren, neuen Antibiotika entwickle.

Mögliche Gründe:

- Möglichst kurze Behandlungsdauer
- Reserveantibiotika: zurückhaltender Einsatz
- Schnelle Entwicklung von Resistenzen
- Image?

Wird die lokale Produktion wichtiger?

Indien stoppt Arzneimittel-Export – welche Arzneimittel könnten knapp werden?

STUTTGART - 04.03.2020, 16:30 UHR



Indien stoppt die Ausfuhr von 26 Wirkstoffen und Arzneimitteln, man will damit die Versorgung der Menschen im eigenen Land sichern. Grund sind Engpässe seitens China bei der Wirkstofflieferung – unter anderem Antibiotika und Paracetamol – durch die SARS-CoV2-Epidemie. (b / Foto. Ritesh Shukla / picture alliance)

Indien versorgt Millionen von Menschen mit kostengünstigen Generika – nicht nur im eigenen Land. Indien exportiert weltweit. Allerdings: Indien ist dabei abhängig von China, von wo es 70 Prozent seiner Wirkstoffe bezieht – dort ist die Produktion günstiger. Die SARS-CoV-2-Epidemie wirkt sich schon jetzt auf die Arzneimittelversorgung aus: Indien stoppt Arzneimittel-Exporte für 26 Arzneistoffe, darunter auch Paracetamol, Antibiotika wie Erythromycin, Clindamycin, Metronidazol und das Virostatikum Aciclovir. Das BfArM bleibt für Deutschland unbesorgt.

Medikamente: Ist auf China Verlass?

Die Billigpreispolitik der Arznei-Einkäufer gefährdet die Versorgung – eine Umkehr wird schwierig.

Birgit Voigt

28.11.2020, 21.45 Uhr

 Hören  Merken  Drucken  Teilen



Bleiben bewährte Wirkstoffe verfügbar?

Antibiotika-Produktion

Europas letzter Penicillin-Hersteller lagert nicht nach China aus

Sandoz lässt sich den Verbleib in Tirol von Österreichs Regierung mit 50 Millionen Euro finanzieren. Sie will sich verpflichten, das Medikament in den nächsten zehn Jahren in Europa zu produzieren.



Rita Flubacher

Publiziert: 28.07.2020, 21:57

 18 Kommentare



Versorgungssicherheit mit Rohstoffen?

LUFTVERSCHMUTZUNG

China schließt tausende Fabriken wegen Smogs

AKTUALISIERT AM 01.12.2015 - 06:40



Chinas Behörden haben aufgrund der hohen Belastungen 2100 Fabriken vorübergehend geschlossen. Der Smog ist so dicht, dass Flugzeuge in Peking und Schanghai am Boden bleiben müssen.

Wegen des dichten Smogs werden in China vorübergehend tausende Fabriken geschlossen. Die Behörden in Peking ordneten die Schließung von 2100 besonders stark umweltverschmutzenden Firmen an, wie die Zeitung „China Daily“ berichtete. Den Einwohnern von Peking wurde empfohlen, nicht nach draußen zu gehen. Fluglinien strichen mehr als 30 Flüge, die von Peking und Schanghai abfliegen sollten

Grenzwerte weit überschritten

Über Peking lag auch am Dienstag eine dicke, graue Smog-Schicht. Da ei erreichten die Werte für den besonders gesundheitsgefährdenden PM_{2,5}-Feinstaub bis zu 598 Mikrogramm pro Kubikmeter. Auch in der Provinzhauptstadt Jinan, die hunderte Kilometer von Peking entfernt liegt, betrug die Werte über 400 Mikrogramm. Zur Orientierung: Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt, dass ein Grenzwert von durchschnittlich 25 Mikrogramm über den Tag verteilt nicht überschritten werden soll.

China muss ausgerechnet jetzt die Smog-Notbremse ziehen, während in **Paris auf der Klimakonferenz** um ein Abkommen zur Begrenzung der Erderwärmung gerungen wird. Chinas Staatschef Xi Jinping hatte dort „Taten“ zur Limitierung des Ausstoßes von Treibhausgas-Emissionen zugesichert.



KONJUNKTUR
Chinas Wirtschaft ist geteilt
HENDRIK ANKENBRAND, SICHANGHAI
★ 2

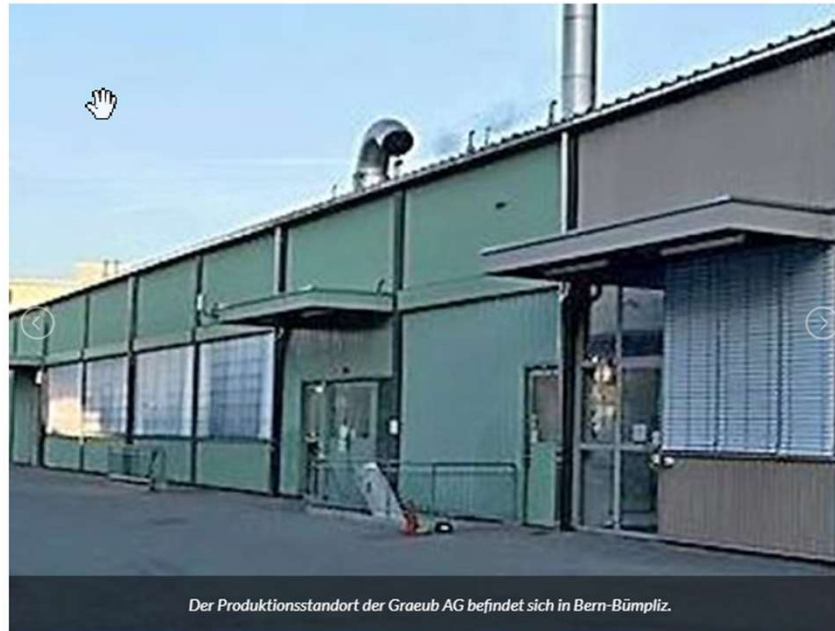
Besonders kleine Feinstaubpartikel mit einem Durchmesser von weniger als 2,5 Mikrometer können beim Einatmen bis in die Lungenbläschen gelangen und sind für die menschliche Gesundheit hochriskant. In China wird die zunehmende Umweltverschmutzung inzwischen für hunderttausende Todesfälle verantwortlich gemacht, etwa durch Herzerkrankungen, Schlaganfälle und Lungenkrebs. Die größten Luftverschmutzer sind Kohlekraftwerke, Industrieanlagen und der mit dem wachsenden Wohlstand rasant zunehmende Autoverkehr.

Mögliche Strategien

Fokus auf Swissness – naiv?

Tiermedizin

Graeub investiert in Standort Bern



Der Tierarzneimittelhersteller Dr. E. Graeub AG hat in Bern ein Gebäudeteil übernommen. Das zur Livisto-Gruppe gehörende Unternehmen will in den Produktionsstandort Bern investieren.

Innovation bei der Prophylaxe



J. Dairy Sci. 101:10290–10302
<https://doi.org/10.3168/jds.2018-14840>
© American Dairy Science Association®, 2018.

Study of the efficacy of a *Streptococcus uberis* mastitis vaccine against an experimental intramammary infection with a heterologous strain in dairy cows

R. Collado,^{1,2} C. Montbrau,¹ M. Sitjà, and A. Prenafeta
Hipra Scientific S.L.U., Avda. La Selva 135, 17170 Amer, Spain

Neues, umweltfreundliches Klauenbademittel gegen Moderhinke wirkt

Verschiedene Betriebe haben Moderhinke in einem Versuch der Uni Bern mit einem neuen umweltfreundlichen Mittel saniert. Die Bilanz fällt positiv aus. Neben dem Klauenbad gehören zur erfolgreichen Sanierung weitere Massnahmen.

von Jasmine Baumann

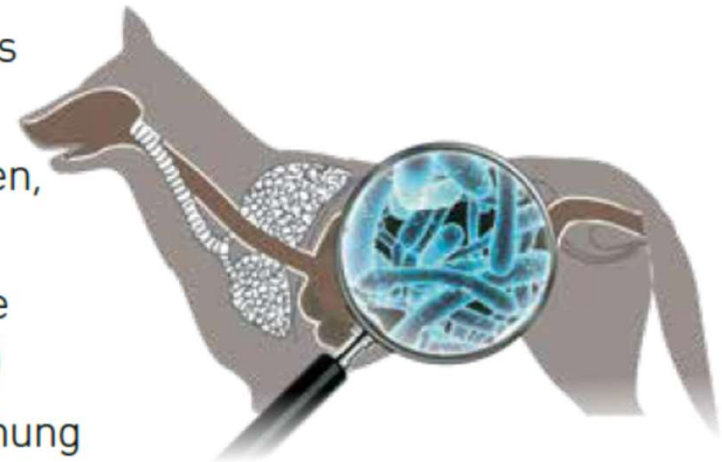
Publiziert: 13.01.2021 / 12:03



Metronidazol – Eine Innovation?

Ein unsachgemässer Einsatz von Antibiotika kann zu einer Zunahme von bakteriellen Resistenzen führen und die Wirksamkeit von antimikrobiellen Behandlungen reduzieren.

- DESHALB:**
- ▶ Gezielte Wahl des Antibiotikums (möglichst schmales therapeutisches Spektrum)
 - ▶ Korrekte Dosierung (teilbare Tabletten, verschiedene Stärken)
 - ▶ Einfache Handhabung verbessert die Compliance (z. B. Schmackhaftigkeit)
 - ▶ Schnelle und kontaktarme Verabreichung (z. B. perforierte Blisterverpackung)



«Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen»



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



info@graeub.com - www.graeub.com